Wir über uns

Aktueller Tätigkeitsbericht

Hier finden Sie unseren aktuellen Tätigkeitsbericht (pdf).

Seit über 40 Jahren Unvergesslich Weiblich e.V.

Unvergesslich Weiblich e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der seit seiner Gründung 1984 im Schwerpunkt Wendo – feministische Selbstbehauptung- und Selbstverteidigungskurse anbietet.

Bereits vor der Vereinsgründung gab es in Gießen Wendogruppen als Teil der autonomen Frauenbewegung. Zu diesem frühen Zeitpunkt war Wendo über die Niederlande aus den USA gerade nach Gießen gekommen und war Teil des feministischen Kampfes gegen Gewalt gegen Frauen. In den Wendogruppen gab es keine Trainerinnen, sie waren selbstorganisiert, stark studentisch geprägt und die Teilnahme war kostenlos. Die Idee eines hierarchiefreien, sich selbst tragenden Angebots, das allen Frauen offen stehen sollte, stieß allerdings an Grenzen und so beschlossen einige Frauen einen Verein zu gründen: Wendo sollte über die studentischen Gruppen hinaus mehr Frauen und auch Mädchen zugänglich gemacht werden. Die Weiterentwicklung des Konzepts und die Professionalisierung des Angebots sollten vorangetrieben werden und erste Ausbildungen für Trainerinnen wurden entwickelt. Auch sollten (öffentliche) Mittel besorgt werden, für Räume und für die Arbeit, der sich engagierenden Frauen. Feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung sollte Teil der bereits bestehenden Unterstützungsangebote für von Gewalt betroffene oder bedrohte Frauen und Mädchen werden.

In den ersten Jahren (1985-87) gelang es den Vereinsfrauen erste Fördergelder aus Wiesbaden zu akquirieren. Diese Gelder wurden insbesondere in den Aus- und Umbau eines Bewegungsraumes investiert, welcher heute noch Unvergesslich Weiblich e.V. in Kooperation mit anderen Nutzer_innnen zur Verfügung steht.

Die Basis der Vereinsarbeit war neben dem Bewegungsraum in der Crednerstraße immer auch ein

Büroraum. Hier wurde und wird die Verwaltung – mit wenigen Ausnahmen – ohne Lohn getätigt, hier entstanden und entstehen Ideen, finden Beratungen, Teamtreffen und Coachings statt.

Um die Möglichkeit feministischer Selbstbehauptung und Selbstverteidigung möglichst vielen Frauen und Mädchen der Stadt und des Landkreises Gießen zugänglich zu machen, wurden Kurse im eigenen Angebot (welche nach wie vor in einem halbjährlichen Rhythmus in unserem Kursprogramm veröffentlicht werden) angeboten und Kooperation mit verschiedenen Trägern entwickelt.

Bereits 1993 wurde erstmalig eine Fortbildung zum Thema „Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen mit Behinderungen“ durchgeführt. Angeleitet wurde diese Fortbildung von Lydia Zijdel, eine der ersten Trainerinnen für Frauen mit körperlichen Behinderungen.

Diese Fortbildung bildete sowohl die Basis für Wendo-Kurse speziell für Frauen und später auch Mädchen mit Behinderungen, als auch für die Möglichkeit inklusiv in allen Kursen arbeiten zu können. Ob blind oder sehend, ob hörend oder gehörlos, ob mit oder ohne Lernschwierigkeiten, ob Fußgängerin oder Rollstuhlfahrerin – teilnehmen kann jede.

Anfang der 90er Jahre wurde Wendo konzeptuell für die Arbeit mit Mädchen erweitert und es wurden erstmalig Kurse für Mädchen angeboten. Ein Wunsch, Wendo in Schulen zu tragen und damit Präventionsarbeit gegen sexualisierte Gewalt voranzutreiben, konnte mit einem Präventionsprojekt in Kooperation mit Wildwasser Gießen e.V. und dem Kinderschutzbund Gießen 1999 bis 2002 realisiert werden.

Kurse für Mädchen unterschiedlicher Altersgruppen werden heute im eigenen Kursprogramm angeboten und in Kooperation mit Trägern der Jugendhilfe, der Stadtteilarbeit und Schulen durchgeführt.

Alle Kurse in unserem eigenen Angebot stehen allen Frauen und Mädchen offen.

Für Inhouse-Schulungen und Kooperationen wurden im Lauf der Jahre Konzepte entwickelt für Pädagoginnen und pädagogisch arbeitende Frauen, für Studentinnen, berufstätige Frauen, Kita-Mitarbeiterinnen, Angestellte und Auszubildende der Stadt und des Landkreises, jugendliche Frauen und Mädchen in Wohngruppen, psychisch kranke Frauen, Frauen im SGB II – Bezug, obdachlose Frauen.

Es wurden Kita-Präventions-Kurse für die ganz Kleinen – Mädchen und Jungen - entwickelt.

Viele verschiedene Vorträge rund um die Themenfelder „Gewalt im Geschlechterverhältnis, sexualisierte Gewalt, sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz und Gewaltprävention“ wurden konzeptualisiert.

Das Angebot umfasst seit 2001 auch Nördliches Shaolin Gung Fu für Frauen und Lian Gong.

2014 hat Unvergesslich Weiblich e.V. in Kooperation mit der Stadtteilarbeit stadtteilübergreifende Wendokurse für Mädchen durchgeführt. Dieses Projekt wurde mit dem Preis „Vielfalt und Toleranz“ ausgezeichnet.

2005 entwickelten wir das Konzept zur Weiterbildung für Wendo-Trainerinnen, welches 2006 im ersten Durchlauf gestartet werden konnte und 2026 zum 9. Mal durchgeführt wird.

Seitdem wurden über 80 Frauen zu Wendo-Trainerinnen ausgebildet.

Unvergesslich Weiblich e.V. ist seit Mitte der 1990er Jahre Teil des Arbeitskreises "Mädchenarbeit" in der Stadt Gießen (anerkannte Arbeitsgemeinschaft nach §78 SGBVIII) und des Arbeitskreises "Frauen gegen Gewalt" im Landkreis Gießen.

Der Verein wird mit einer finanziellen Förderung seitens der Stadt Gießen und des Landkreis Gießen unterstützt.

Unseren Verein unterstützen

Aber ohne das Engagement und die unentgeltliche Arbeit vieler Frauen in den letzten 40 Jahren würde

Unvergesslich Weiblich e.V. und sein einzigartiger Beitrag zur Gewaltprävention so nicht mehr existieren. An dieser Stelle: Tausend Dank an unsere Vorgängerinnen und Unterstützer_innen.

Unterstützen Sie uns auch weiterhin! Spenden Sie unserem Verein

Spendenkonto: Sparkasse Gießen - IBAN 42 5135 0025 0200 5885 83

oder werden Sie Fördermitglied.

Wenn Sie sich über die Ziele des Vereins informieren möchten, finden Sie hier die Vereinssatzung:

Vereinssatzung Unvergesslich Weiblich e.V. (pdf)